

m19

Pelosol-Pseudogley und Pseudogley-Pelosol aus Tonfließerde aus Material der Opalinuston-Formation, überlagert von lösslehmhaltiger Fließerde oder geringmächtigen Abschwemmmassen
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	m-S02	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	Wald, LN	
Relief	Verebnungen, flache Rücken, Mulden, Sattellagen und Unterhänge im Verbreitungsgebiet der Opalinuston-Formation	
Bodentyp	Pelosol-Pseudogley und Pseudogley-Pelosol	
Ausgangsmaterial	Tonfließerden aus Material der Opalinuston-Formation (Basislage), überlagert von lösslehmhaltiger Fließerde (Decklage) oder von geringmächtigen Abschwemmmassen	
Bodenartenprofil	LS2–Lu;Lt2–Tu3,Gr0–2	2–4 dm
	Tu2–Ti(T),Gr0–2	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	mäßig tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion LN	mittel sauer	
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LT5V, LT4V	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pseudogley-Kolluvium über Pelosol-Pseudogley sowie Pseudogley und Parabraunerde-Pseudogley aus Deck- und Mittellage über tonreicher Basislage; vereinzelt pseudovergleyter Braunerde-Pelosol und pseudovergleyte Pelosol-Braunerde

Kennwerte

Feldkapazität	hoch (390–430 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (70–120 mm)
Luftkapazität	gering
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering bis gering
Sorptionskapazität	sehr hoch (340–380 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: gering bis mittel (1.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.00

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere Vorkommen im Verbreitungsgebiet der Opalinuston-Formation